
FÖRDERPROGRAMM KOOPERATIONSPROJEKTE

des Stadtjugendamts der Landeshauptstadt München und des Netzwerks Interaktiv

Das Förderprogramm für Medienprojekte mit Kindern und Jugendlichen in München

Die Kooperationsprojekte sind das Förderprogramm des Stadtjugendamts der LH München und des Münchner Netzwerks Medienkompetenz „Interaktiv“. Mit den Fördermitteln (Honorar- und Sachkosten in Höhe von bis zu 4.000,- Euro) können Projekte mit Kindern und Jugendlichen im Bereich digitale Medien unterstützt werden, die dazu beitragen, Medienkompetenz zu fördern und Partizipationschancen zu schaffen.

Zur Antragsstellung berechtigt sind sowohl Träger, Initiativen, Organisationen, Stellen und Personen der Jugendhilfe in München, als auch Studierende und Jugendliche. Neben der Unterstützung durch Fördermittel bietet das Programm eine Plattform für Vernetzung und Präsentation der Projekte.

Themenschwerpunkt der Herbstausschreibung 2019:

CREATE! MEDIENWELTEN GEMEINSAM GESTALTEN

Medien existieren nicht, um nur passiv konsumiert zu werden, sondern wir alle können auch **aktiv werden** und eigene **Medieninhalte gestalten**. Seit jeher ist die aktive Medienarbeit mit Kindern und Jugendlichen ein zentrales Anliegen der Medienpädagogik und der kulturellen Medienbildung. Schließlich kann durch die **partizipative Gestaltung** eigener Medienerzeugnisse die Kritik- und Reflexionsfähigkeit von Heranwachsenden besonders intensiv gefördert werden.

Die **technischen Entwicklungen** der letzten Jahre haben die Hürden für **eigene Medienproduktionen** massiv gesenkt: Smartphones und Tablets sind Multifunktionsgeräte, die nicht nur zur Aufnahme von Foto-, Video- und Tonaufnahmen dienen, sondern auch zahlreiche Apps zur Nachbereitung und Postproduktion beinhalten. Zahlreiche Social-Media-Dienste und webbasierte Softwareangebote haben sich auf die Verbreitung von **user generated content** spezialisiert und animieren mit bedienungsfreundlichen Tools zur Erstellung eigener Inhalte. Zudem haben sich in den Bereichen Making, Coding und Robotik zahlreiche Angebote entwickelt, die einen niedrigschwelligen Zugang ermöglichen. Die Teilhabe an unserer digitalisierten Gesellschaft und die Entwicklung eigener Angebote ist mit überschaubaren Ressourcen möglich.

Gerade in **Projektgruppen, Schulklassen und offenen Angeboten** mit Kindern und Jugendlichen lassen sich derartige Ansätze verwirklichen. Die gemeinsame Gestaltung eigener Medienprodukte und der kreative Umgang mit Technik sind geradezu prädestiniert dafür, in pädagogischen und kulturellen Angeboten aufgegriffen zu werden. Unsere aktuelle Förderausschreibung ist daher eine Aufforderung, **gemeinsam neue Medienwelten zu gestalten**. Das Motto lautet: **CREATE!** Werdet aktiv! Setzt euch kreativ mit Medien auseinander und erstellt eigene Ergebnisse!

Alle Interessierten sind aufgefordert, sich in einem Projekt ihrer Wahl auszudrücken: Egal, ob Animationen oder Social-Media-Stories entstehen, Tutorials oder Podcasts, ob Coding, Making oder Robotik, alle digitalen Ausdrucksformen sind willkommen. Wir suchen originelle, experimentelle Ansätze ebenso wie kooperative, kritische, kreative Projekte.

Im Rahmen des **Förderprogramms** möchten wir pädagogische Maßnahmen unterstützen, die Kinder und Jugendlichen zu einem partizipativen, selbstbestimmten Umgang mit Medien befähigen. Im Sinne der aktiven Medienarbeit und kulturellen Bildung sollen digitalen Medien als Werkzeuge eingesetzt werden, um eigene Ideen zu verwirklichen.

Die **Herbstausschreibung 2019** richtet sich an **alle pädagogischen Praxisfelder** (Erlebnis-, Kultur-, Kunst-, Theater-, Inklusions-, Musik-, Medienpädagogik uvm.). Schulische Projektideen können nur im Zusammenspiel mit außerschulischen Partnereinrichtungen (bzw. Einzelpersonen) gefördert werden.

Anträge zum **Schwerpunktthema** werden bevorzugt behandelt. Es sind aber auch Projektanträge zugelassen, die **andere Themen** aufgreifen, sofern sie den Förderkriterien entsprechen. Auch Einrichtungen, die sich in der Frühjahrsausschreibung 2019 beworben haben, können sich mit einem neuen Projekt gerne an der Herbstausschreibung beteiligen.

ANTRAGSFRIST für die diesjährige Herbstausschreibung ist der **15. Juli 2019**.

Vergabeverfahren

Mit den Fördermitteln werden modellhafte Projekte mit Kindern und Jugendlichen im Bereich digitale Medien unterstützt. **Klassische Foto- und Videoarbeit wird nicht gefördert**, vielmehr sind Apps und Tools gefragt, mit denen Inhalte medial erstellt und online dargestellt werden können.

Das Förderspektrum reicht von Tagesveranstaltungen bis zu längeren Projekten. Die Höchstfördersumme für einzelne Projekte beträgt **4.000,- Euro**. Das Einbringen von Eigenmitteln ist erwünscht, aber nicht notwendig. Infrastrukturmaßnahmen, die einer Regelförderung bedürfen, können nicht gefördert werden. Ebenso können keine Technikanschaffungen und Ausgaben für Catering oder Aufmerksamkeiten gefördert werden.

Maßgabe für die Förderung ist eine Projektpräsentation am 24. März 2020 im Rahmen des „Gautinger Internettreffens“ sowie die Online-Dokumentation unter www.kooperationsprojekte-muc.de.

Förderkriterien

Die Projektauswahl trifft eine unabhängige Jury. Diese ist besetzt mit einer Vertretung des Stadtjugendamts, der jeweils nicht beteiligten Interaktiv-Organisationsstelle, Jugendlichen und externen Fachkräften. Mit dem Förderprogramm verfolgen wir folgende Ziele:

- Die Projekte fördern die Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen, erproben neue Formen des Medieneinsatzes in der Bildungsarbeit und/oder regen Kinder und Jugendliche zu einem kreativen und kritischen Umgang mit Medien an.
- Die Zielgruppe der Projekte sind Kinder und Jugendliche, wobei diejenigen, denen der Zugang zu Bildung und zu Medien gesellschaftlich erschwert ist, besonders berücksichtigt werden.
- Das Einbeziehen relevanter sozialer Kontextgruppen (Familien, Peergruppen, ...) in die Projekte ist wünschenswert.
- Die Projekte sind im Sinne einer geschlechtssensiblen Medienpädagogik konzipiert.
- Die Projekte sind modellhaft und werden mit Kindern und Jugendlichen entwickelt.
- Die Projekte fördern die Partizipation von Kindern und Jugendlichen.
- Die Projekte bilden die Lebens- und Erfahrungswelten von Kindern und Jugendlichen ab.

Zeitliche Abfolge der Ausschreibung

Antragsschluss:	15. Juli 2019
Juryentscheidung:	Anfang August 2019
Projektdurchführung:	01. September 2019 bis 01. März 2020
Abrechnung und Dokumentation:	bis 10. März 2020
Ergebnispräsentation:	24. März 2020

Antragsstellung und Beratung

Zur Antragsstellung steht Ihnen ein PDF-Formular zur Verfügung, das Sie unter www.interaktiv-muc.de finden.

Bitte füllen Sie dieses Formular aus und senden Sie es per Mail an interaktiv@sin-net.de **und** unterschrieben per Post an:

Interaktiv
Herbstausschreibung 2019
Heiglhofstraße 1
81377 München

Wir empfehlen Ihnen, bei eventuellen Fragen frühzeitig Beratung einzuholen. Für Fragen zur Antragsstellung steht Ihnen Björn Friedrich von der Interaktiv-Organisationsstelle „SIN – Studio im Netz“ gerne zur Verfügung (friedrich@sin-net.de, Tel.: 089 - 72 46 77 03).

Eine Übersicht über alle bisher geförderten Projekte finden Sie unter www.kooperationsprojekte-muc.de